

CRONIMET Gruppe veröffentlicht Sustainability Report 2025 und setzt neue Maßstäbe im Klimaschutz

- **Veröffentlichung des Sustainability Reports 2025 nach ESRS-Standards**
- **Nachhaltigkeitsmanagement als Teil der Unternehmensstrategie 2030 etabliert**
- **Fortschritte bei Klimaschutz und Elektrifizierung der Unternehmensprozesse**

Mit dem Sustainability Report 2025 dokumentiert die CRONIMET Gruppe ihre Fortschritte und gibt einen Ausblick auf die nächsten Schritte im Bereich Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Die Veröffentlichung erfolgt proaktiv und schafft Transparenz für alle Interessengruppen.

Karlsruhe, 24. Juni 2026 – Die CRONIMET Gruppe hat ihren Sustainability Report 2025 veröffentlicht ([zum Download](#)) und unterstreicht damit ihr Engagement für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Unternehmensführung. Der Bericht richtet sich an alle Stakeholder – von Kunden und Lieferanten über Mitarbeitende bis hin zu Investoren – und schafft Transparenz über die ökologischen und sozialen Auswirkungen des Unternehmens. Er wurde in Anlehnung an die European Sustainability Reporting Standards (ESRS) erstellt und enthält eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse, die Strategie sowie umgesetzte und geplante Maßnahmen.

Obwohl die CRONIMET Gruppe für das Berichtsjahr 2025 noch nicht gesetzlich zur Nachhaltigkeitsberichterstattung verpflichtet ist, hat das Unternehmen bereits ein etabliertes und kontinuierlich weiterentwickeltes Nachhaltigkeitsmanagement implementiert. Dieses ist fest in der Unternehmensstrategie 2030 verankert und bildet die Grundlage für die nachhaltige Ausrichtung aller Geschäftsbereiche.

Annette Gartner, CIO/CHRO der CRONIMET Gruppe, betont: „Mit dem Sustainability Report 2025 zeigen wir, dass wir Nachhaltigkeit nicht nur als Reaktion auf regulatorische Anforderungen verstehen, sondern als festen Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Die Verankerung des Nachhaltigkeitsmanagements ist für uns ein wichtiger Schritt, um Verantwortung zu übernehmen und unser Unternehmen langfristig erfolgreich weiterzuentwickeln.“

Fortschritte bei Klimaschutz und Elektrifizierung der Unternehmensprozesse

Ein zentrales Thema des Berichts ist der Klimaschutz. Die CRONIMET Gruppe hat im Jahr 2025 die Elektrifizierung ihrer Flotte und des Maschinenparks weiter vorangetrieben. Darüber hinaus wurden zusätzliche Standorte auf nicht-fossile Stromquellen umgestellt. Seit 2021 konnten die Scope-1- und Scope-2-Emissionen um 27 Prozent reduziert werden.

Jürgen Pilarsky, CEO der CRONIMET Gruppe, erklärt: „Wir sind überzeugt, dass Investitionen in Klimaschutz und Innovationen die Basis für unsere Zukunftsfähigkeit bilden. Die Elektrifizierung unserer Prozesse ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Climate Action Plans und unterstreicht unser Ziel, die Treibhausgasemissionen nachhaltig zu reduzieren. Wir laden alle unsere Stakeholder ein, diesen Weg gemeinsam mit uns zu gehen.“

Über die CRONIMET Holding Gruppe

Die CRONIMET Holding Gruppe mit Sitz in Karlsruhe ist weltweiter Spezialist für Edelstahlschrotte und Ferrolegierungen. Der Fokus liegt dabei darauf, metallische Rohstoffe durch Recycling und Aufbereitung zurück in den Wertstoffkreislauf zu führen und so zur Rohstoffsicherung und Rohstoffeffizienz beizutragen. Seit mehr als vier Jahrzehnten liefert das Unternehmen Rohstoffe insbesondere für die Edelstahl produzierende Industrie. Die CRONIMET Holding Gruppe wurde 1980 gegründet und ist heute mit rund 1.700 Mitarbeitenden an weltweit mehr als 70 Standorten präsent.

Ansprechpartner:

CRONIMET Holding GmbH
Katja Grimm
Südbeckenstraße 22
DE-76189 Karlsruhe
Fon: +49 (0) 721-95225-0
public-relations@cronimet.de
cronimet.com